



Zum Fressen gern!

Schlachten und Töten – eine Frage der Ethik?

Diskussionsveranstaltung im Haus kirchlicher Dienste | Hannover
Donnerstag, 22. Februar 2018 | 19 Uhr

KOOPERATIONSPARTNER

 Niedersächsisches Ministerium
für Ernährung, Landwirtschaft
und Verbraucherschutz
Landesbeauftragte für den Tierschutz

 Slow Food® Hannover

 KDL

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Haus kirchlicher Dienste



**Dürfen wir sie halten?
Dürfen wir sie töten?**

Die Diskussion über den Umgang mit Nutztieren wird entweder ausgeklammert oder leidenschaftlich geführt. Wie kommt es zu Ignoranz und Emotionalität?

Wir beleuchten diese Thematik aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln. Nach kurzen Impulsreferaten ist ein Podiumsgespräch mit anschließender Publikumsrunde geplant.

IM GESPRÄCH

- **Pastor Rolf Adler**
*Umweltbeauftragter
Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, Jäger*
- **Prof. Dr. Peter Kunzmann**
*Tiermedizin-Ethiker
Tierärztliche Hochschule Hannover*
- **Knuth Peters**
Bio-Landwirt und Schlachthausbetreiber
- **Dr. Friederike Schmitz**
Autorin und Referentin „Ethik und Politik der Mensch-Tier-Beziehung“



Ist der Verzicht auf Nahrung tierischen Ursprungs das einzig Wahre?



MODERATION

- **Dr. Rupert Ebner, Tierarzt**
*Vorstandsmitglied
Slow Food Deutschland*

ANMELDUNG

Haus kirchlicher Dienste
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers
Kirchlicher Dienst auf dem Lande (KDL)
Eileen Nerkelun
Fon: 0511 1241-527 *oder*
E-Mail: nerkelun@kirchliche-dienste.de



TERMIN

Do., 22. Februar 2018
19 Uhr

VERANSTALTUNGSORT

Haus kirchlicher Dienste der
Evangelisch-lutherischen
Landeskirche Hannovers
Archivstraße 3
30169 Hannover



Wie behandeln wir die Tiere, die uns einen Großteil unserer Lebensmittel liefern?